

Mitteilung

- für den Jugendhilfeausschuss am 26.04.2023
- für die Bezirksvertretung Sennestadt am 27.04.2023

Thema:

Ergebnis des 2. Ideenwettbewerbs der Stiftung Eikermann

Mitteilung:

Am 01.11.2022 wurde der 2. Ideenwettbewerb vom Beirat der Stiftung Eikermann ausgerufen. Gesucht wurden wieder innovative und nachhaltige Projekte zur Förderung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen in Bielefeld. Es können Projekte mit einem Volumen von mindestens 500,- € bis max. 30.000,- € in einem Projektzeitraum vom 01.04.2023 bis zum 31.03.2025 gefördert werden, die dem Satzungszweck der Stiftung Eikermann dienen. Die Mittel aus der Stiftung Eikermann dürfen nicht zur Erfüllung pflichtiger Aufgaben verwandt werden.

Bis zur Einsendefrist am 31.01.2023 gingen insgesamt 24 Anträge (davon neun aus Sennestadt) ein. Am Wettbewerb beteiligten sich Kitas, Schulen, Sportvereine, Jugendzentren, Einrichtungen der stationären Jugendhilfe und Initiativen.

Am 06.03.2023 hat die stadtinterne Begleitgruppe (zu ihr gehören neben den städtischen Mitgliedern im Beirat – also JHA-Vorsitzende, Jugenddezernent und Jugendamtsleitung – auch die stellvertretende Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses sowie zwei Vertreter*innen aus der Bezirksvertretung Sennestadt) über die vorliegenden Anträge beraten.

Am 20.03.2023 hat der Beirat der Stiftung Eikermann dann abschließend über die 24 Anträge entschieden. Da Anträge mit einer Gesamtsumme von ca. 385.000,- € vorlagen, der Stiftung allerdings nur 285.000,- € zur Verfügung standen, konnten nicht alle Anträge bewilligt werden. 18 Anträge (darunter die neun aus Sennestadt) konnten bewilligt werden. Bei zwei Anträgen ist eine Teilbewilligung erfolgt. Vier Anträge sind abgelehnt worden. Eine der vier abgelehnten Anträge zielt auf eine Maßnahme ab, die erst in 2024 beginnen soll; hierüber wird der Beirat Anfang 2024 nochmals beraten.

Eine Übersicht der (teil)bewilligten Projekte ist anliegend beigefügt.

Die Antragsteller*innen sind inzwischen von der Geschäftsführung der Stiftung Eikermann (angegliedert im Jugendamt) über die Entscheidung informiert worden. Die Mittel werden termingerecht von der Bezirksregierung Detmold ausgezahlt.

Ingo Nürnberger
Erster Beigeordneter

Liste der (teil-) bewilligten Projekte des 2. Ideenwettbewerbs der Stiftung Eikemann (Beschluss des Beirates vom 20.03.2023)

	Träger	Adresse	Name des Projekts	Zielgruppe/Kurzbeschreibung
1	Städt. Kita Windflöte	Nelkenweg 62	Musikwerkstatt in der Kita Windflöte	Kinder im Alter von 4 Jahren der Kita Windflöte. Unter Anleitung einer Musikpädagogin soll wöchentlich (40 Termine) eine Musikwerkstatt für die Kinder im Alter von vier Jahren stattfinden. Damit soll die Integration von Kindern mit Migrationshintergrund bzw. aus bildungsfernen Familien gefördert werden.
2	Städt. Kita Windflöte	Nelkenweg 62	Bärenstark	Kinder der Kita Windflöte im letzten Jahrgang. Das Projekt soll für die Kinder im letzten Kita-Jahr an der Grundschule Windflöte in Kooperation mit dem Karateclub Sennestadt durchgeführt werden. (Ein ähnliches Angebot wurde beim letzten mal für die Kita Wintersheide) bewilligt. Das Projekt soll das Selbstvertrauen, die Hilfsbereitschaft und den Respekt untereinander fördern.
3	DRK Kreisverband/ Pia-Treff	August-Bebel-Str.8	Essen für mich - Ich kann kochen	Kinder und Jugendliche im Stadtteil Heideblümchen. Kinder und Jugendliche erlernen und entdecken die Zubereitung von frischen Lebensmitteln. Das Projekt findet über ein Jahr wöchentlich statt. Mit dem Fördergeld soll eine zusätzliche Honorarkraft, sowie Kochutensilien finanziert werden. Die Kosten für Lebensmittel werden durch Drittmittel gedeckt. Neben der Zubereitung der Mahlzeiten geht es auch um das gemeinsame Essen und das Erlernen von "Tischkultur".
4	Sportfreunde Sennestadt e.V.	Elbeallee 163	Württembergischer Allee	Kinder und Teenies im Quartier Württembergischer Allee/ Folgeantrag Durch die pädagogische Quartiersarbeit soll die Teilhabe trotz Benachteiligung ermöglicht werden. Das Projekt soll Selbstbewusstsein und Selbstwirksamkeit stärken. Es werden erlebnisreiche, interessante und bildende Freizeitmöglichkeiten geplant. Geplant sind themenspezifische Gruppenangebote für Kinder von 6-12 Jahren. Die Gestaltung des Angebots erfolgt lebensnah und partizipativ. Durch Ausflüge wird versucht die Lebenswelt zu erweitern und Interesse an der Umwelt zu wecken. Mit dem Folgeantrag soll das Projekt für 1 Jahr ab dem 01.01.24 verlängert werden. Es wird vor allem eine pädagogische Fachkraft finanziert.
5	Karate Club Sennestadt 1970 e.V.	Hortweg 2	Gasshuku 2023	Kinder und Jugendliche/ Folgeantrag 4-Tages-Fahrt mit benachteiligten Kindern und Jugendlichen (Osterferien) in ein Sport- und Erlebnisdorf im Sauerland. Neben dem Karate-Training geht es um die Vermittlung von Werten wie Respekt, Hilfsbereitschaft und Fairplay.
6	Karate Club Sennestadt 1970 e.V.	Hortweg 2	Egal? - das geht nicht! Sportverein ohne Rassismus	Kinder und Jugendliche an 12 Jahren aus Sennestadt/ Folgeantrag 2-Tages-Fahrt für 16 Kinder und Jugendliche ab 12 J. ins Anne-Frank-Haus in Amsterdam. Die Betreuerinnen werden durch einen Lehrgang "Fit für die Vielfalt" des Sportbundes im Vorfeld der Fahrt geschult. Viele der teilnehmenden Kinder kommen aus Familien mit geringem Einkommen. Den Kindern soll eine "Kultur des Hinschauens" und der Zivilcourage nahegebracht werden.
7	Karate Club Sennestadt 1970 e.V.	Hortweg 2	Inklusion im Sport	Kinder mit und ohne Behinderung, Jugendliche, Erwachsene des Vereins/ Folgeantrag Wochenende (mit Übernachtung) im Landheim Greten Venn. Die Gemeinschaftsaktion soll das Wir-Gefühl stärken und die gehandicapten Kinder und Jugendlichen teilhaben lassen.
8	Sportclub Bielefeld 04/26 e.V.	Artur-Ladebeck-Str. 51	Spiel und Sportzeit mobil- Lasti on tour	Kinder im Kita und Grundschulalter. Jugendliche und junge Erwachsene als Übungsleiter. Mobile Spiel und Bewegungsangebote in Schildesche und Mitte. Mit einem Lastenrad (Lasti) werden Grünflächen in der Nähe von Grundschulen angefahren. Dort geht es um Spiel, Sport und Bewegung. Die Grundschulen werden als Koop-Partner miteinbezogen und initiieren mit dem Sportverein SCB 04/26 gemeinsame Projekte unter Beteiligung der Kinder. Der SCB 04/26 strebt an, ab 2025 eng mit Wohnbaugesellschaften zu kooperieren und hierüber eine dauerhafte Finanzierung zu erreichen.

9	Schulbauernhof Ummeln e.V.	Umlostraße 54	Naturpädagogische Fördergruppen	Förderschüler*innen; geflüchtete Kinder aus der Ukraine. Zusätzlich zum Regelbetrieb wurde ein zusätzliches Angebot für die genannten Zielgruppen mit besonderen Bedarfen entwickelt. Durch gezielte tiergestützte, naturpädagogische Angebote werden die Kinder nachweislich entlastet. Sie erleben Kontinuität und Selbstwirksamkeit. Um eine gute pädagogische Betreuung dieser sensiblen Kindergruppe zu gewährleisten, ist die Beschäftigung einer Umweltpädagogin (für 2 Jahre, geringfügig) notwendig. Durch die fortlaufenden Kleingruppen machen die Kinder wichtige Gegenerfahrungen zu Belastungen und Traumata ihrer sonstigen Lebenswelten.
10	Laika -Trost auf vier Pfoten e.V.	Quellenhofweg 114	Blaue Pferde, gebe Kühe... Trost- und Krafttiere erleben, spüren, malen	Trauernde Kinder und Jugendliche ab 5 Jahren/ Folgeantrag Kunst- und Naturprojekt für trauernde Kinder und Jugendliche. Jährlich vier Projekteinheiten für jeweils max. 10 Kinder und Jugendliche. Die Kinder erstellen einen immerwährenden, persönlichen Jahreszeitenkalender. Durch die künstlerische Gestaltung wird ihnen die Möglichkeit gegeben, ihre vielfältigen Gefühle zum Ausdruck zu bringen. Die Kinder werden von erfahrenen Kunst- und Trauerpädagoginnen begleitet.
11	Kita und Familienzentrum Wirbelwind	Westerfeldstr.. 12a	Fühl mal, riech mal -ich traue mich! Tiergestützte Heilpädagogik mit Lamas und Alpakas	Kinder der Kita Wirbelwind mit heilpädagogischem Förderbedarf Mehrere Kleingruppen von Kindern (u.a. mit autistischer Störung/ Mehrfach-Schwerst-Behinderungen) sammeln über einen Zeitraum von jeweils 3-4 Monaten Erfahrungen auf einem Alpakahof. Durch den regelmäßigen Kontakt zu den Tieren soll die Wahrnehmung der Kinder geschult werden. Alltagstaugliche Fähigkeiten werden durch die Pflege der Tiere erlernt. Zudem wird erhofft, dass Kinder lernen, ruhiger zu werden, Grenzen zu akzeptieren und sich zu öffnen.
12	Treffpunkt Oberlohmanshof	Orionstraße 5	Bildung und Kultur am Rhein und dem Pott	10 Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15- 20 Jahren aus dem Oberlohmanshof 4-tägige Fahrt nach Düsseldorf mit Ausflügen in andere Städte. Von den Jugendlichen ausgehend wurde die Ideen entwickelt gemeinsam NRW kennenzulernen. Die Fahrt wurde gemeinsam nach den Wünschen der jungen Menschen geplant und ausgestaltet. Viele der Jugendlichen haben nur selten Gelegenheit Bielefeld zu verlassen, da finanzielle Mittel fehlen oder Verpflichtungen zu Hause anstehen.
13	Naturpädagogische Zentrum Schelphof e.V.	Eckendorfer Str. 301	Lerntage in der Natur	Schüler*innen mit sozialpäd.. Förderbedarf der Bosse-Realschule/ Folgeantrag 8 Lerntage für eine feste Lerngruppe von Schüler*innen der Jahrgänge 6-9. Für die Lerntage werden das grüne Klassenzimmer, der Schüler*innengarten und die umgebende Landschaft genutzt. Die Lerntage sind eingeteilt in Aktionsphasen zu unterschiedlichen Themen und zielen auf die Stärkung sozialer, handlungsorientierter und kognitiver Kompetenzen ab. Die Schüler*innen bestimmen die Lerninhalte.
14	Musikus e.V.	Mülheimer Str. 18a	Musikprojekt	Schüler*innen der Schule am Möllerstift Geplant ist der Aufbau mehrerer Schulbands mit dem Ziel eines Konzertes. Der Fokus wird auf die Stärker der Schüler*innen gelegt. Gefördert werden soll u.a. das gemeinsame Erleben, Selbstwirksamkeit, Freude an Musik und Bewegung, Stolz sein auf sich und die Gruppe. Das Projekt findet in der Schule statt.
15	Trägerverein der Ev. Offenen Arbeit e.V.; HOT Billabong	Markgrafenstraße 7	Musikwerkstatt- ein Kulturprojekt für Kinder	Kinder im Alter von 6-12 Jahren aus dem offenen der Einrichtung/ Folgeantrag Das Projekt „Musikwerkstatt“ soll möglichst vielen Kindern einen niederschweligen Zugang zur Musik eröffnen. Zudem soll das Projekt Eigenständigkeit und Mitbestimmung fördern und öffentliche Auftritte ermöglichen, bei denen die jungen Menschen ihr Können präsentieren. Die Werkstatt will gerade benachteiligten Jugendlichen Zugang zur Musik verschaffen, der ihnen im Alltag oft verwehrt bleibt. Die Angebote der Musikwerkstatt werden stark nachgefragt. Mit dem Folgeantrag soll die Fachkraft ein weiteres Jahr beschäftigt werden.

16	Trägerverein der Ev. Offenen Arbeit e.V.; ASP Schelpmilser Weg	Schelpmilser Weg 75	Sport-Treff	Kinder und Jugendliche aus Baumheide von 6-16 Jahren Den Kindern soll ein niedrigschwelliges, kostenfreies Sportangebot gemacht werden. Sie leben in Baumheide oft auf engem Raum, Sportvereine fehlen. Älteren Jugendlichen soll die Möglichkeit gegeben werden, einen Übungsleiterschein zu machen, um auch zukünftig die Anleitung des Sporttreffs sicherzustellen. Die Fördersumme soll hauptsächlich für eine geringfügig beschäftigte Projektbegleitung dienen.
17	Wohngemeinschaften e.V.	August-Bebel-Str. 96	Naturwerkstatt	Kinder und Jugendliche, die vom Verein ambulant oder stationär betreut werden / Folgeantrag Das 2020 begonnene Projekt soll etabliert und anderer Stelle fortgeführt werden. Der ursprüngliche Ort am Fichteheim steht nicht mehr zur Verfügung. Ein neuer Ort in Brackwede soll hergerichtet werden (Garten, Hochbeete, Gewächshaus, Hühner). Den Kindern soll auch weiterhin ein Raum geboten werden, in dem sie selbstbestimmt in Kontakt mit der Natur treten können. Im Vordergrund steht dabei die Schulung des Umweltbewusstseins. Dazu werden die Kinder und Jugendlichen aktiv an dem Aufbau der neuen Naturwerkstatt beteiligt. Die Naturwerkstatt soll verstetigt werden und durch Akquise anderer Mittel über 2025 fortgeführt werden.
18	Matthias-Claudius-Haus Sennestadt	Altmühlstraße 34	Die Jury -Beteiligungsprojekt für Kinder und Jugendliche in Sennestadt	Kinder und Jugendliche aus Sennestadt/ Folgeantrag "Die Jury" war bereits Teilprojekt der ersten Förderung. Die Kinder und Jugendlichen nehmen direkten Einfluss auf die Programmgestaltung des Hauses und verwalten autonom einen Etat von 6.250€ (in der Fördersumme enthalten.) Möglich sind Ausflüge, Anschaffungen oder Workshops. Das Projekt fördert das Erlernen demokratischen Handelns, sowie den wirtschaftlichen Umgang mit Finanzen. Das Projekt wird durch zusätzliche Honorarkräfte begleitet.
19	Verein zur Förderung der Jugendarbeit e.V.	Meller Str.77	"JuKU" Hilfe für Geflüchtete in Bielefeld	Geflüchtete junge Menschen aus der Ukraine von 4 bis 21 Jahren Das Projekt läuft seit August 22 und wird für ein Jahr von der Aktion Mensch mit 1,25 FK finanziert. Das Projekt soll nun auch mit weniger Personaleinsatz sinnvoll fortgeführt werden (inzwischen sind mehr Strukturen aufbaut, Integration ist schon weitergekommen). Bislang wurden über 100 junge Menschen aus der Ukraine erreicht. Die eingesetzte Mitarbeiterin spricht russisch/ukrainisch und konnte schnell Vertrauen aufbauen. Über einen Fragebogen wurden Bedarfe der ukrainischen jungen Menschen ermittelt und Projekte umgesetzt: Vermittlung in Ferienspiele, diverse Ausflüge, Kooperation mit Schulen, Sprachkurse im JZ Stricker, Vermittlung von Kita-Kindern in Brückenprojekte, Begleitung von Jugendlichen in Jugendzentren. Zukünftig soll noch stärker mit bestehenden Struktur kooperiert werden (Arbeit in Quartieren). Die Fördermittel dienen einer halben FK-Stelle sowie Sachkosten.
20	Bielefeld United e.V.	Lindemannplatz 3	Anpfiß und Steilpass	Kinder im Kita und Grundschulalter in Sennestadt/ Folgeantrag Die beiden Projekte sollen fortgeführt werden. Hierzu stehen auch anderweitig eingeworbene Spendengelder zur Verfügung. Die Projekte werden in sechs 6 Kitas und drei Grundschulen angeboten und sollen Kinder in Bewegung bringen. Es werden wöchentlich 150 Kinder erreicht. Ein neuer Schwerpunkt soll die Qualifizierung von Gruppenhelfer*innen sein, die zukünftig in den Projekten mitarbeiten sollen.